



Grenzen in Bewegung – Trail mit Sportsgeist

Satte 124 Kilometer lang ist die Radroute von Ouren in Belgien nach Schengen in Luxemburg. Du bist acht oder neun Stunden unterwegs, wenn du nonstop durchfährst und keine Erlebnispausen machst. Aber das willst du nicht, denn entlang der Strecke lockt eine Menge Action. Also gönne dir mindestens eine Übernachtung. Die Jugendherbergen in Vianden, Bollendorf und Echternach sind top. Schengen gab der Freiheit in Europa den Namen. In der kleinen Stadt an der Mosel spürst du hautnah, wie gut diese Freizügigkeit ist. Du merkst zugleich auch, wie ärgerlich es für die Menschen ist, wenn die Grenzen in den Köpfen wieder stärker werden. Die Tour kann dein Motiv sein, weiter für Offenheit einzutreten – es ist schließlich deine Zukunft, um die es geht.

Was brauchst du auf der Tour von Ouren nach Schengen?

Je nachdem, wie lange du unterwegs sein willst und wie du deine Etappen einteilst, brauchst du im Gepäck alles für eine oder mehrere Übernachtungen – vom Ladekabel fürs Smartphone über die Zahnbürste bis zu Klamotten zum Wechseln. Bei einer so langen Route sollte auch ein Reparaturset für dein Rad nicht fehlen. Die Strecke enthält kleinere Abschnitte, in denen du dein Rad schieben oder tragen musst, auch nicht asphaltierte und darum schwerer befahrbare Abschnitte gibt es. Körperliche Fitness ist eine Grundvoraussetzung und besonders wichtig, wenn du die Tour an einem Stück absolvieren willst. Steigungen und Gefälle sind jedoch überwiegend moderat, du bewegst dich auf Höhen zwischen 150 und 200 Metern über NN.

Was erlebst du auf der Tour von Ouren nach Schengen?

Du radelst fast immer an der deutsch-luxemburgischen Grenze entlang und bekommst einen lebendigen Eindruck davon, wie gut Menschen miteinander umgehen, wenn sie nicht durch Grenzen getrennt werden. Denn Luxemburg ist einer der wichtigsten Motoren eines offenen Europas. Die Tour startet am Europadenkmal, einem Hotspot der jüngeren Geschichte, und führt dich vorbei an Burgen und uralten Orten der älteren Geschichte bis zum Ziel in Schengen, wo dich ein elegantes Schloss und das Monument des Schengener Abkommens erwarten. Die Flüsse Our und Sauer sind deine Wegbegleiter, sie haben sich tief ins dicht bewaldete Gebirge eingeschnitten. Absolute Highlights der Radreise sind die berühmte Burg Vianden, eine sehr spannende malerische „Zeitmaschine“, und die Altstadt von Echternach. Du siehst unterwegs wirklich alles: Mittelalterromantik, moderne Kultur und wilde Natur. Für sportliche Action unterwegs gibt es viele Gelegenheiten, zum Beispiel den Fun Park in Mertert mit Skate-Anlage oder Beachvolleyballplatz oder Wasserski auf der Mosel in Grevenmacher. Lass dir das Europäische Museum in Schengen nicht entgehen, denn es zeigt dir, welche riesigen Vorteile die Abschaffung von Kontrollen an den innereuropäischen Grenzen für die Menschen hat. Du verstehst, warum sich die Luxemburger so engagiert dafür einsetzen, dass Europa offen bleibt.

Wo gibt's die beste Fotosession?

Die Altstadtgassen von Echternach mit seiner Abtei, das Europadenkmal in Ouren oder das Monument zum Schengener Abkommen sind Locations, bei denen du zeigst, dass du an megawichtigen Orten warst. Optisch spektakulär ist die Burg Vianden – sie sieht aus wie frisch aus einem Blockbuster und ist doch uralte. Unten stehen und hoch fotografieren ergibt eine imposante Skyline. Doch auch oben, bei einem Gang über das wuchtige Burrgelände mit seinen vielen Erkern und Plätzen, ergeben sich etliche tolle Fotomotive.